

## Amtlicher Teil

**Nr. 315** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin/Oberarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 316** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als klinischer Psychologe/klinische Psychologin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 317** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in den Gartenbaubetrieben Tirols

**Nr. 318** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Abfaltersbach

**Nr. 319** Öffentliche Bekanntmachung einer mündlichen Verhandlung betreffend einen Abänderungsantrag im Rahmen eines Verfahrens gemäß § 18b UVP-G für den Golfplatz Westendorf

**Nr. 320** Offenes Verfahren: Elektrotechnik, Heizungs- und Installationstechnik, Lüftungstechnik sowie MSR – Mess- und Regelungstechnik für den Neubau einer Landesmusikschule und den Umbau der Hauptschule mit Neubau eines Turnsaales für die Stadtgemeinde Kitzbühel und Umlandgemeinden

**Nr. 321** Offenes Verfahren: Fassadenbefahranlage und Schlosserarbeiten für die Gebäudesanierung und Erweiterung

der Fakultäten für Architektur bzw. Bauingenieurwissenschaften in Innsbruck

**Nr. 322** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Funktionssanierung und Erweiterung des BG/BORG St. Johann in Tirol

**Nr. 323** Verhandlungsverfahren: Umbau Bestandsgebäude Kinderkrippe und Feuerwehr der Gemeinde Pfaffenhofen

**Nr. 324** Verhandlungsverfahren: Architektenleistungen für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

**Nr. 325** Aufruf zum Wettbewerb: Dienstleistungen in der Forstwirtschaft für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

**Nr. 326** Aufruf zum Wettbewerb: Dienstleistungen im Bereich Land- und Forstwirtschaft sowie Gartenbau für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

**Nr. 327** Direktvergabe: Errichtung einer Photovoltaikanlage für die Marktgemeinde Mayrhofen

**Nr. 328** Direktvergabe: Pfostenriegelfassaden aus Aluminium für die Gemeinde Pfunds

**Nr. 329** Öffentliche Ausschreibung: Baumeisterarbeiten für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Innsbruck

Nr. 315 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin/Oberarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Radiodiagnostik gelangt frühestens ab 6. Mai 2013, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Facharzt/-ärztin zur Besetzung.

**Anforderungen:** spezielle Kenntnisse in der Mammographie, Neuroradiologie und Computertomographie erwünscht.

Bewerbungen sind bis spätestens 24. April 2013 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

**Nähere Auskünfte** sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster-Riha MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: [gabriele.forster@tilak.at](mailto:gabriele.forster@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00001057; **Vakanz:** 30012348.  
Innsbruck, 27. März 2013

Nr. 316 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung IVa

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Stelle als klinischer Psychologe/klinische Psychologin

An der Universitätsklinik für Pädiatrie I (Neuropädiatrie) gelangt ab 1. Juni 2013, befristet bis 30. November 2013, an der Ambulanz für Entwicklungsdiagnostik und Therapie eine Karenzstelle als klinischer Psychologe/klinische Psychologin zur Besetzung.

**Beschäftigungsausmaß:** 100% (40 Wochenstunden), eventuell Teilzeit möglich.

#### **Arbeitsschwerpunkte:**

- entwicklungspsychologische Diagnostik von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen/neuropädiatrischen Erkrankungen,
- Betreuung/Behandlung (verhaltenstherapeutischer Schwerpunkt) von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen/neuropädiatrischen Erkrankungen,
- Mitarbeit in einem multidisziplinären Team.

#### **Qualifikationen:**

Voraussetzung:

- abgeschlossene Ausbildung zur klinischen Psychologin/zum klinischen Psychologen;

Erwünscht:

- Erfahrung hinsichtlich entwicklungspsychologischer Diagnostik,
- neuropsychologische Kenntnisse (akkreditierte Weiterbildungseinrichtung der GNPÖ),

- Erfahrungen/Kenntnisse in der Betreuung/Behandlung von Kindern- und Jugendlichen (mit verhaltenstherapeutischem Schwerpunkt).

Bewerbungen sind bis spätestens 24. April 2013 schriftlich oder per E-Mail in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Verwaltungsgebäude, Anichstraße 35, 1. Stock, unter Angabe der Ausschreibungsnummer 1059 einzubringen  
(E-Mail: [iki.personalabteilung4a@tilak.at](mailto:iki.personalabteilung4a@tilak.at)).

**Ausschreibungsnummer:** 00001059; **Vakanz:** 30005500.  
Innsbruck, 29. März 2013

*Der Personalbereichsleiter: Mag. (FH) Christian Lindner*

Nr. 317 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

### KUNDMACHUNG

#### betreffend den Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in den Gartenbaubetrieben Tirols

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 77/2011, wird verlaublich:

Zwischen den Tiroler Gärtnern sowie der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 22. Februar 2013 ein Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in den Gartenbaubetrieben Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. März 2013 in Kraft getreten.  
Innsbruck, 27. März 2013

*Für die Obereinigungskommission:*

*Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher*

Nr. 318 • Gemeinde Abfaltersbach

### KUNDMACHUNG

#### über die Auflegung des Entwurfes des ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Auf Antrag des Bürgermeisters hat der Gemeinderat der Gemeinde Abfaltersbach in seiner Sitzung vom 13. März 2013 mit neun Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme beschlossen, gemäß § 65 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Abfaltersbach während sechs Wochen, das ist vom 15. März bis 30. April 2013, zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Abfaltersbach aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Personen, die in der Gemeinde Abfaltersbach ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Abfaltersbach eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

**Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP):** Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu

erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Arch. Dipl.-Ing. Wolfgang Mayr, Lienz, ausgearbeitete Entwurf mit Planstand Februar 2013 enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Abfaltersbach, 14. März 2013

*Der Bürgermeister: Anton Brunner*

Nr. 319 • Amt der Tiroler Landesregierung • U-5190/434

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG (\*) im Zuge des Verfahrens betreffend einen Abänderungsantrag gemäß § 18b UVP-G 2000 für den Golfplatz Westendorf

Mit Bescheid der Tiroler Landesregierung vom 16. Juli 2010, Zl. U-5190/228, wurde der Golfplatz Hohe Salve-Brixental Errichter GmbH & Co KG, vertreten durch den Geschäftsführer Dipl.-Ing. Jakob Haselsberger, die Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb des Golfplatzes Westendorf nach dem UVP-G 2000 erteilt.

Mit Schriftsatz vom 6. Dezember 2012, ha. eingelangt am 10. Dezember 2012, hat die Golfplatz Hohe Salve Brixental-Errichter GmbH & Co KG, vertreten durch Geschäftsführer Architekt Dipl.-Ing. Jakob Haselsberger, 6300 Wörgl, Unterer Aubachweg 16a, unter Vorlage entsprechender Projektunterlagen um Genehmigung näher bezeichneter Änderungen im Rahmen eines Verfahrens gemäß § 18b UVP-G angesucht.

Ein Änderungsverfahren gemäß § 18b UVP-G betrifft Änderungen des Bescheides vor dem Zuständigkeitsübergang, somit vor Rechtskraft des Abnahmebescheides. Änderungen sind demnach zulässig, wenn sie nach den Ergebnissen der Umweltverträglichkeitsprüfung dem § 17 Abs. 2 bis 5 UVP-G 2000 nicht widersprechen und die von der Änderung betroffenen Beteiligten gemäß § 19 Gelegenheit hatten, ihre Interessen wahrzunehmen.

### I. BESCHREIBUNG DER GEPLANTEN ÄNDERUNGEN:

1. **Änderungen Clubhaus mit Beherbergung:** Es ist geplant, das derzeit bewilligte Clubhaus samt Beherbergung von 40 auf 60 Betten zu erweitern. Die geplante Änderung sieht nunmehr ein weiteres oberirdisches Geschoss zur Unterbringung von zusätzlichen 20 Gästebetten vor. Von seiner Fläche her ist das zusätzlich geplante Dachgeschoss kleiner als das darunterliegende Obergeschoss und weist an der Nordwest-, Nordost- und Südostseite Terrassen auf. Auch an der Südwestseite weicht das Dachgeschoss hinter die Fassade des Obergeschosses zurück. Der Baukörper erfährt durch diesen rundum gegebenen Versatz eine markante Gliederung, die das Gebäude gegenüber einer kompletten Überbauung des Obergeschosses deutlich weniger massiv erscheinen lässt. Die Erschließung dieses zusätzlichen Geschosses erfolgt über ein Treppenhaus bzw. eine Aufzugsanlage an der Ostseite.

Die weitere wesentliche Änderung im Bereich des Clubhauses samt Beherbergung soll sich auf Niveau des Kellergeschosses ergeben. Im nordöstlichen Eckbereich ist zu den bereits ursprünglich vorgesehenen Räumen ein zusätzlicher Wellnessbereich mit Sauna, Solarium, Infrarotkabine, Duschen und Umkleide vorgesehene. Diesem Bereich wird auch ein Saunahof mit Wintergarten und ein Schwimmbecken zugeordnet. Für die Unterbringung der für das Schwimmbad er-

forderlichen Technik ist ein zusätzliches Kellergeschoss vorgesehen. In diesem sollen ein Technikraum für den Wellnessbereich im Ausmaß von 26,83 m<sup>2</sup> sowie ein Technikraum für den Beherbergungsbetrieb im Ausmaß von 17,98 m<sup>2</sup> erstellt werden.

Weiters sind Änderungen im Bereich des Untergeschosses, des Erdgeschosses sowie des Obergeschosses geplant, welche insbesondere die Raumaufteilung bzw. die Verwendung betreffen. Details sind den aufliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Mit der geplanten Aufstockung des Clubhauses ist keine Änderung der bisher schon für das Clubhaus und den Parkplatz geplanten Fläche verbunden. Für Clubhaus und Parkplatz werden wie bisher 5.750 m<sup>2</sup> benötigt.

2. Sicherheitszaun südlich der Driving Range: Südlich der Driving Range soll ein Zaun mit 4 m Höhe und 150 m Länge zur Sicherung des angrenzenden Wanderweges errichtet werden.

3. Sicherheitsdämme: Die vier vorgesehenen Sicherheitsdämme befinden sich an der Forststraße von Holzham Richtung Lendwirt (nördlich der Spielbahn 3 bzw. 5), im nordöstlichen Bereich des Aunerwaldes (zwischen Spielbahn 11 und 12) und im nördlichen Golfplatzbereich an der Straße zwischen Westendorf und dem Weiler Auner (Spielbahn 14). Die Dämme werden eine Höhe von mindestens 2 bis maximal 3 m erreichen. Ihre Längen liegen bei ca. 52 m für den Damm bei der Spielbahn 3, bei ca. 94 m für den Damm bei der Spielbahn 5, bei ca. 74 m für den Damm bei der Spielbahn 11 und bei ca. 82 m für den Damm bei der Spielbahn 14.

4. Versickerungsmulde: Unmittelbar nordwestlich der bereits im ursprünglich genehmigten Projekt vorgesehenen Versickerungsmulde ist eine weitere Versickerungsmulde zur Versickerung des Oberflächenwassers des Heimbaches vorgesehen. Diese befindet sich zwischen den Spielbahnen 8, 9 und 18. Die vorgesehene Versickerungsmulde hat eine maximale Länge von ca. 50 m und eine maximale Breite von ca. 32 m. Sie erreicht eine maximale Tiefe von ca. 3 m und hat eine Gesamtfläche von ca. 1.200 m<sup>2</sup>. Ihre Anlage soll in landwirtschaftsgerechter Ausformung mit einer Böschung 1:4 erfolgen.

5. Langlaufloipe: Die bereits vom ursprünglichen Genehmigungsbescheid mitumfasste Langlaufloipe soll hinsichtlich ihrer Lage geändert werden. Insbesondere sind u. a. nachstehende Änderungen geplant:

- Querung der Spielbahn 18 statt Verlauf der Loipe zwischen dem Green der Spielbahn 17 und dem Tee der Spielbahn 18;
- Verlagerung der Loipe von bisher westlich der Spielbahnen 7 und 16 in den Bereich unmittelbar östlich dieser Spielbahnen;
- Anlage neuer Loipenabschnitte zwischen den Spielbahnen 6 und 8 sowie zwischen den Spielbahnen 8 und 17 bzw. 18.

Nähere Details sind den entsprechenden Planunterlagen zu entnehmen.

Nachstehende Grundstücke sind von den geplanten Änderungen betroffen: Gpn. 1518/1, 1518/2, 1516/1, 1514/1, 1516/3, 1517/1, 1517/2, 1370/7, 1519/3, 1519/8, 1362/2, 1519/1, 1369/1, 1434/4 und 1434/5, alle KG 82006 Westendorf.

## II. ANBERAUMUNG EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG:

Über dieses Ansuchen findet in Anwendung der §§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991 (Wv), in der Fassung BGBl. I Nr. 33/2013, und § 18b i. V. m. den §§ 17 und 19 UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993, in der hier maßgeblichen Fassung, die mündliche Verhandlung am

**Donnerstag, den 11. April 2013,  
mit dem Zusammentritt  
der Verhandlungsteilnehmer um 9 Uhr,  
im Haus der Anwaltschaften des Landes Tirol, Meraner  
Straße 5, 6020 Innsbruck, 4. Stock, Sitzungszimmer,  
statt.**

Beteiligte können persönlich zur mündlichen Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten entsenden oder gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten zur UVP-Behörde kommen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eine eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn die Vertretung durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person, z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhändler erfolgt,
- wenn die Vertretung durch Familienmitglieder (z. B. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die der Behörde bekannt sind, erfolgt und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn der/die Beteiligte gemeinsam mit dem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnimmt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von der persönlichen Verständigung –

- durch Anschlag an der Amtstafel in der Gemeinde Westendorf und
- durch Veröffentlichung im Internet unter der Adresse <http://www.tirol.gv.at/kundmachungen/landesregierung/umweltschutz/uvp-g-2002>

kundgemacht wird/wurde.

Als Antragsteller beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn sie diese Verhandlung versäumen (Ihr Vertreter sie versäumt). Wenn Sie aus wichtigen Gründen – z. B. Krankheit, Gebrechlichkeit oder Urlaubsreise – nicht kommen können, teilen Sie dies sofort mit, damit allenfalls der Termin verschoben werden kann.

Als sonst Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre Parteistellung verlieren.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Die für das Verfahren eingereichten Projektunterlagen liegen bis zum Tag der Verhandlung im Gemeindeamt der Gemeinde Westendorf, Dorfplatz 1, 6363 Westendorf, und beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Zimmer B144, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, während der Amtsstunden zur Einsichtnahme auf.

(\*) Aufgrund von Schreibfehlern in der Bekanntmachung im Boten für Tirol vom 27. März 2013, Stück 13/2013, waren die unterstrichenen Textteile zu korrigieren (siehe I./3., Grundstücksliste und II.) und erfolgt deshalb eine nochmalige Bekanntmachung.

Innsbruck, 28. März 2013

Für die Landesregierung: Mag. Hain

Nr. 320 • Stadtgemeinde Kitzbühel und Umlandgemeinden

## OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich

### Elektrotechnik

### Heizungs- und Installationstechnik

### Lüftungstechnik

### MSR – Mess- und Regelungstechnik

**Bauvorhaben:** Neubau Landesmusikschule und Umbau Hauptschule mit Neubau Turnsaal in Kitzbühel.

#### Ausschreibende Stellen:

für Elektrotechnik: Ing.-Büro Ing. Bernhard Brugger, Römerstraße 4, 6065 Thaur, im Auftrag der Stadtgemeinde Kitzbühel mit Umlandgemeinden;

für Heizungs- und Installations-, Lüftungs- und Mess- und Regelungstechnik: Pro-Plan GmbH, Rennfeld 15/4, 6370 Kitzbühel, im Auftrag der Stadtgemeinde Kitzbühel mit Umlandgemeinden.

#### Kontaktpersonen im Verfahren:

für Elektrotechnik: Ing. Bernhard Brugger,

E-Mail: [brugger@ing-b.at](mailto:brugger@ing-b.at)

für Heizungs- und Installations-, Lüftungs- und Mess- und Regelungstechnik: Ing. Hubert Schipflinger, E-Mail: [hubert.schipflinger@pro-plan.at](mailto:hubert.schipflinger@pro-plan.at)

**Auftraggeber:** Stadtgemeinde Kitzbühel und Umlandgemeinden, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel.

**Ort der Leistungserbringung:** 6370 Kitzbühel.

**Ausführungszeitraum:** Juni 2013 bis September 2014.

**Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab 5. April 2013 auf der Ausschreibungsdatenbank <http://www.digitale-ausschreibung.at> zum Download bereit.

Die Unterlagen können gegen ein Entgelt inkl. MWSt. heruntergeladen werden.

**Nähere Details** auf der Ausschreibungsdatenbank.

**Beginn der Abholfrist:** 5. April 2013, 11 Uhr.

**Ende der Abholfrist:** 27. Mai 2013, 11 Uhr.

**Abgabetermin:** 28. Mai 2013, 11 Uhr.

**Ort der Angebotsabgabe:** Sponring Engineering, Gewerbepark 3, 6068 Mils.

**Ort und Zeit der Angebotseröffnung:** Sponring Engineering, Gewerbepark 3, 6068 Mils, 28. Mai 2013, 11 Uhr.

**Ende der Zuschlagsfrist:** 28. August 2013, 11 Uhr.

Kitzbühel, 28. März 2013

Nr. 321 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

## OFFENE VERFAHREN

### Fassadenbefahranlage

(GZl. 670041-0095-PB.T/13)

### Schlosserarbeiten

(GZl. 670041-0094-PB.T/13)

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch

Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** Fakultät für Bauingenieurwissenschaften, 6020 Innsbruck, Technikerstraße 13, 13a und 13 b sowie Fakultät für Architektur, Technikerstraße 21, 21b und 21c, Gebäudesanierung und Erweiterung.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage der BIG ([www.big.at](http://www.big.at)) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über [auftrag.at](http://auftrag.at), Maria-Jacobi-Gasse 1, Media Quarter Marx 3.3, 1030 Wien, möglich (E-Mail: [big-bestellungen@auftrag.at](mailto:big-bestellungen@auftrag.at), Telefon 01/20699-400.).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Frau Bernadette Klingseisen, E-Mail: [bernadette.klingseisen@big.at](mailto:bernadette.klingseisen@big.at), Tel. +43/(0)50244-5709, zu richten.

#### Abgabetermine:

Fassadenbefahranlage

(Bauingenieurwissenschaften) ..... 23. April 2013, 10.00 Uhr,

Schlosserarbeiten ..... 23. April 2013, 10.00 Uhr.

#### Angebotseröffnung:

Fassadenbefahranlage

(Bauingenieurwissenschaften) ..... 23. April 2013, 10.15 Uhr,

Schlosserarbeiten ..... 23. April 2013, 11.15 Uhr.

Innsbruck, 27. März 2013

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Ing. Bertram Knoflach

Nr. 322 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

## OFFENES VERFAHREN

### Baumeisterarbeiten Phase 02 + 03

GZl. 670153-0079-PB.T/13

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** 6380 St. Johann in Tirol, Neubauweg 7, BG/BORG St. Johann in Tirol, Funktionssanierung und Erweiterung.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage der BIG ([www.big.at](http://www.big.at)) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über [auftrag.at](http://auftrag.at), Maria-Jacobi-Gasse 1, Media Quarter Marx 3.3, 1030 Wien, möglich (E-Mail: [big-bestellungen@auftrag.at](mailto:big-bestellungen@auftrag.at), Telefon 01/20699-400.).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Frau Bernadette Klingseisen, E-Mail: [bernadette.klingseisen@big.at](mailto:bernadette.klingseisen@big.at), Tel. +43/(0)50244-5709, zu richten.

**Abgabetermin:** 15. Mai 2013, 10 Uhr.

**Angebotseröffnung:** 15. Mai 2013, 10.15 Uhr.

Innsbruck, 27. März 2013

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Ing. Gerhard Isser

Nr. 323 • Gemeinde Pfaffenhofen KG

**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
im Unterschwellenbereich  
**Umbau Bestandsgebäude Kinderkrippe  
und Feuerwehr Pfaffenhofen**

**Auftraggeber:** Gemeinde Pfaffenhofen KG, Dorfplatz 154, 6405 Pfaffenhofen.

**Ausschreibende Stelle:** Stimpfl Baumanagement GmbH, Amraser-See-Straße 56, 6029 Innsbruck.

**Beschreibung des Auftrags:** Um- und Zubau im UG und EG des Bestandsgebäudes Gemeindeamt Pfaffenhofen samt thermischer Sanierung im Bestandsbereich.

**Gegenstand des Auftrags:** Abbruch-, Erd-, Stahlbeton-, Maurer-, Versetz-, Innenputz-, Asphalt- und Außenanlagenarbeiten für den Umbau der Bestandsgebäude Kinderkrippe und Feuerwehr Pfaffenhofen.

**Erfüllungsort:** 6405 Pfaffenhofen.

**Ausführungszeitraum:** Juni 2013 bis September 2013.

**Ablauf des Verfahrens:** Vor Zusendung der Ausschreibungsunterlagen muss ein entsprechender Teilnahmeantrag abgegeben werden.

**Teilnahmeanträge** sind bei der ausschreibenden Stelle bis 17. April 2013, 11 Uhr, erhältlich.

**Eingang der Teilnahmeanträge:** 17. April 2013, 11 Uhr, beim Auftraggeber.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen werden ab 11. April 2013 in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

**Informationen/Anforderung:** Stimpfl Baumanagement GmbH, Herr Paul Passler, Tel. +43/(0)512/367554, E-Mail: [baumanagement@stimpfl.at](mailto:baumanagement@stimpfl.at)  
Pfaffenhofen, 28. März 2013

Nr. 324 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZl. 6021-31/425-2013

**VERHANDLUNGSVERFAHREN/  
DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG**  
**Architektenleistung (ARCH + TGO)**

**Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, 6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

**Kontaktstelle:** TILAK, Bau und Technik, Ing. Werner Mössl, Fax +43/(0)512/504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen** sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at/ausschreibungen> bzw. bei der oben genannten Kontaktstelle.

**Kosten:** € 21,-.

**Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen:** 29. April 2013, 16 Uhr.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge:** 13. Mai 2013, 11 Uhr.

**Teilnahmeanträge** sind an die oben genannte Kontaktstelle, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

**Zusätzliche Angaben:**

Anlage: TILAK - Unternehmen Gesundheit Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Generalsanierung und Umbau Haus 1, 2-stufiges Verhandlungsverfahren ARCH/TGO, 1. Stufe, Ermittlung der Teilnehmer März 2013. Die konkrete Auswahl der Bewerber für die 2. Stufe erfolgt nach den Auswahlkriterien gemäß o. a. Anlage. Die Gewichtung der Auswahlkriterien ist dabei so zu verstehen, dass das Auswahlkriterium 1 am höchst-

ten gewichtet wird, Auswahlkriterium 2 weniger hoch usw. Beim Auswahlkriterium „Referenzen“ wird lediglich die in der Anlage geforderte Zahl von Referenzen bewertet. Sofern ein Bewerber über eine größere Zahl an Referenzen verfügt, so hat der Bewerber eine Reihung gemäß „Fortlaufender Nummerierung Referenznachweis“ auf der zur Verfügung gestellten Anlage vorzunehmen.

**Achtung:** Ausschliesslich in dieser vom Bewerber selbst vorgenommenen Reihenfolge erfolgt schließlich die Bewertung für die Auswahl zur 2. Stufe des Verfahrens. Wird ein Mindestanforderung nicht erfüllt, so wird der betreffende Teilnahmeantrag des Bewerbers für die Auswahl zur zweiten Stufe des Verfahrens nicht weiter berücksichtigt.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe allfälliger ergänzender Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at/ausschreibungen>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at/agb>. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Unternehmers werden nicht anerkannt.

Innsbruck, 28. März 2013

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Bmst. Dipl.-Ing. Alois Radelsböck

Nr. 325 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

**AUFRUF ZUM WETTBEWERB**  
**Dienstleistungen in der Forstwirtschaft**

**Auftraggeber:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, TIWAG-Netz AG, 6065 Thaur, Bert-Köllensperger-Straße 7, und TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Verfahren:** Verhandlungsverfahren.

**Gegenstand/Leistungsumfang:**

Los 1 – Durchführung von Forstarbeiten: Es soll eine Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern über die Durchführung von Forstarbeiten (Freischneiden von Leitungstrassen, Fällen von Bäumen etc.) in Nord- und Osttirol abgeschlossen werden.

Los 2 – Koordinationstätigkeiten für durchzuführende Forstarbeiten: Für das Tiroler Oberland (Los 2.1), Unterland (Los 2.2) und Osttirol (Los 2.3) soll eine Rahmenvereinbarung mit einem Wirtschaftsteilnehmer über die Durchführung von Koordinationstätigkeiten für durchzuführende Forstarbeiten (Verständigung der Grundeigentümer, Abstimmungen etc.) abgeschlossen werden.

**Leistungszeitraum:** ab 1. Juni 2013 unbefristet.

**Teilangebote:** Teilnahmeanträge sind für ein Los oder alle Lose zulässig.

**Teilnahmeunterlagen:** Diese können kostenlos per E-Mail unter [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at) angefordert werden.

**Abgabe der Teilnahmeanträge:** bis spätestens Sonntag, den 14. April 2013, per E-Mail unter [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Informationen/Anforderung:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 28. März 2013.  
Innsbruck, 27. März 2013

Nr. 326 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

### AUFRUF ZUM WETTBEWERB

#### Dienstleistungen im Bereich Land- und Forstwirtschaft sowie Gartenbau

**Auftraggeber:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, TIWAG-Netz AG, 6065 Thaur, Bert-Köllensperger-Straße 7, und TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Verfahren:** Verhandlungsverfahren.

**Gegenstand/Leistungsumfang:** Durchführung von organisatorischen und operativen (Leistungserbringung) Facility Services für die Bereiche

- Grundstückspflege (Mähen von Grünflächen, Baum- und Heckenschnitt),
- Schneeräumung,
- Winterdienst gemäß § 93 StVO

in den Objekten/Liegenschaften des jeweiligen Auftraggebers. Landesweit sind mehrere tausend Objekte zu betreuen.

**Leistungszeitraum:** ab 1. Juni 2013 unbefristet.

**Teilangebote:** Die Vergabe erfolgt losweise für die Bezirke Innsbruck und Innsbruck-Land (Los 1), Schwaz (Los 2), Kufstein (Los 3), Kitzbühel (Los 4), Imst (Los 5), Landeck (Los 6), Reutte (Los 7), Lienz (Los 8). Teilnahmeanträge sind für ein, mehrere oder alle Lose zulässig.

**Teilnahmeunterlagen:** Diese können kostenlos per E-Mail unter [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at) angefordert werden.

**Abgabe der Teilnahmeanträge:** bis spätestens Sonntag, den 14. April 2013, per E-Mail unter [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Informationen/Anforderung:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 28. März 2013. Innsbruck, 27. März 2013

Nr. 327 • Marktgemeinde Mayrhofen

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung gemäß § 41a BVergG 2006

#### Errichtung einer Photovoltaikanlage

**Leistungen für das Projekt:** Photovoltaikanlage auf dem Dach der NMS Mayrhofen.

**Auftraggeber:** Marktgemeinde Mayrhofen, 6290 Mayrhofen, Hauptstraße 409.

**Erfüllungsort:** Mayrhofen, Pfarrer-Krapf-Straße 399.

**Leistungsfrist:** Baubeginn September 2013, Baufertigstellung November 2013.

**Informationen:** Ausgeschrieben wird die komplette Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Neuen Mittelschule der Marktgemeinde Mayrhofen.

**Angebotsabgabe:** 17. Mai 2013, 12 Uhr.

Nach Angebotsprüfung wird mit den drei Bestbietern eine Preisverhandlung durchgeführt.

Die Unterlagen sind bei der Marktgemeinde Mayrhofen, Hauptstraße 409, 6290 Mayrhofen, erhältlich.

**Ansprechperson:** Bauamtsleiter Dipl.-Ing. Andreas Walder, Tel. Nr. 05285/64000-51 oder 0660/6290-106, E-Mail: [bauamtsleiter@mayrhofen.tirol.gv.at](mailto:bauamtsleiter@mayrhofen.tirol.gv.at)

Mayrhofen, 27. März 2013

Der Bürgermeister: Günter Fankhauser

Nr. 328 • Gemeinde Pfunds

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung gemäß § 41a BVergG 2006 i. d. g. F.

#### Pfostenriegelfassaden aus Aluminium

**Auftraggeber:** Gemeindeamt Pfunds, Stuben 45, 6542 Pfunds.

**Erfüllungsort:** Feuerwehr und Kindergarten Pfunds, Stuben 254, 6542 Pfunds.

**Leistungsfrist:** Juni/Juli 2013.

**Nähere Informationen** können im Büro BauManagement Oswald GmbH, Gewerbepark Süd 26, 6068 Mils, Tel. 05223/53780, E-Mail: [office@bmo.co.at](mailto:office@bmo.co.at), angefragt werden.

**Auftragswert:** unter netto € 500.000,- Pfunds, 28. März 2013

Nr. 329 • Neue Heimat Tirol

### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

#### Baumeisterarbeiten

#### für die Wohnanlage Innsbruck

#### (IN 168) – Kranebitter Allee

#### (26 Mietwohnungen + TG-Plätze)

**Ausschreibende Stelle:** Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsgmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können bis einschließlich 24. April 2013 von der Ausschreibungsdatenbank unter <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 17,- je Download heruntergeladen werden.

#### Angebotsabgabe:

**Abgabeort:** Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

**Abgabetermin:** bis spätestens Mittwoch, den 24. April 2013, 14.00 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 24. April 2013, um 15.00 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 27. März 2013

Die Geschäftsführung:

Dir. Hannes Gschwentner Prof. Dr. Klaus Lugger

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-742185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-742185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck